

# Trump keilt aus gegen Washington Post

**Washington.** Aus Verärgerung über kritische Artikel hat der wahrscheinliche US-Präsidentschaftskandidat Donald Trump die *Washington Post* von der Berichterstattung über seine Wahlkampfauftritte ausgeschlossen. In einer Botschaft im Internetdienst Twitter bezeichnete der Republikaner die renommierte Tageszeitung am Montag als »unehrlich und verlogen«. Wegen ihrer »unglaublich fehlerhaften Berichterstattung« werde der Zeitung umgehend die Akkreditierung für seine Wahlkampfveranstaltungen entzogen.

Der Chefredakteur der *Washington Post*, Martin Baron, wies die Anschuldigungen zurück und warf Trump einen »Verstoß gegen die Arbeit einer freien und unabhängigen Presse« vor. Seine Zeitung werde weiter über Trumps Wahlkampf berichten, »und zwar wie bisher: ehrlich, wahrhaftig, präzise, energisch und furchtlos«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/288184.trump-keilt-aus-gegen-washington-post.html>